

KIOXIA

SSD Utility

Bedienungsanleitung

Software Version 5.6

Inhalt

Willkommen!	1
Hauptmerkmale	1
Systemvoraussetzungen	1
Installation der SSD Utility	2
SSD Utility in Windows installieren.....	2
Erstellen eines bootfähigen Mediums	2
Starten des bootfähigen Mediums.....	2
Start der SSD Utility.....	3
SSD Utility deinstallieren	3
Layout der Benutzeroberfläche	4
Funktionen von SSD Utility	5

© 2022 Kioxia Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne schriftliche Genehmigung der Kioxia Corporation weder ganz noch auszugsweise auf keine Weise vervielfältigt oder als Quelle für abgeleitete Werke (Übersetzungen, Bearbeitungen oder Anpassungen) verwendet werden.

Hinweis

Änderungen vorbehalten: Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen, u. a. auch jegliche Produktspezifikationen, können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden. KIOXIA CORPORATION UND IHRE TOCHTERGESELLSCHAFTEN („KIOXIA“) GEBEN KEINE GEWÄHR FÜR DIESES HANDBUCH ODER DIE DARIN ENTHALTENEN INFORMATIONEN UND SCHLIESSEN HIERMIT AUSDRÜCKLICH ALLE DIESBEZÜGLICHEN STILLSCHWEIGENDEN ZUSAGEN IN BEZUG AUF DIE MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AUS. KIOXIA HAFTET NICHT FÜR SCHÄDEN, DIE DIREKT ODER INDIREKT AUFGRUND TECHNISCHER ODER TYPOGRAFISCHER FEHLER ODER AUSLASSUNGEN IN DIESEM DOKUMENT ODER AUFGRUND EINER NICHTÜBEREINSTIMMUNG ZWISCHEN DEM PRODUKT UND DER ANLEITUNG ENTSTEHEN. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET KIOXIA FÜR IRGENDWELCHE NEBEN-, FOLGE-, SONDERSCHÄDEN ODER VERSCHÄRFTEN SCHADENSERSATZ, OB AUFGRUND UNERLAUBTER HANDLUNG, VERTRAGSVERLETZUNG ODER ANDEREN SCHÄDEN, DIE DURCH ODER IN VERBINDUNG MIT DIESER ANLEITUNG, DEN DARIN ENTHALTENEN INFORMATIONEN ODER DEREN VERWENDUNG ENTSTEHEN.

Haftungsausschluss

Jegliche Haftung für Schäden oder Verluste, die aufgrund der Verwendung dieser Anwendung entstehen, ist ausgeschlossen. DIESE ANWENDUNG WIRD IM „JEWEILIGEN ZUSTAND“ OHNE JEDE GEWÄHR BEREITGESTELLT. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN SIND JEGLICHE GARANTIE UND ZUSAGEN, OB AUSDRÜCKLICH, STILLSCHWEIGEND ODER AUF GESETZLICHER GRUNDLAGE, AUSGESCHLOSSEN, EINSCHLIESSLICH STILLSCHWEIGENDE ZUSAGEN IN BEZUG AUF DIE MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, RICHTIGKEIT ODER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER. KIOXIA GIBT KEINE GEWÄHR FÜR DIE UNTERBRECHUNGSFREIE, FEHLERFREIE ODER SICHERE FUNKTION DER ANWENDUNG. JEDE INSTALLATION UND/ODER NUTZUNG DER ANWENDUNG ERFOLGT AUF IHR EIGENES RISIKO.

Markenhinweis

UEFI ist eine Marke und/oder eingetragene Marke der Unified EFI Forum, Inc. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

Technischer Support für die Installation

Für die Produkte der Kioxia Corporation werden kostenlos technische Supportleistungen mit direkter Beratung durch einen Experten bereitgestellt. Für technischen Support für die Installation wenden Sie sich bitte an <https://personal.kioxia.com/support/>.

Dokumentkennung: USER-GUIDE-SSD-UTLTY, Revision 12, April 2022
Software Version: 5.6

Willkommen!

Mit SSD Utility können Sie Ihre SSDs verwalten und eine optimale Nutzung sicherstellen.

Hauptmerkmale

Mit SSD Utility können Sie:


- ein Dashboard aufrufen, auf dem der Status Ihrer SSD angezeigt wird
- eine detaillierte Ansicht der SMART-Attribute aufrufen
- die Firmware der SSD aktualisieren
- unter Over-Provisioning
- zusätzliche Speicherkapazität verwalten
- Daten auf sichere Weise löschen, so dass diese nicht wiederhergestellt werden können
- den technischen Support mittels SSD-Ansichten und -Protokollen sowie SSD Utility-Details unterstützen und über den Laufwerkszustand sowie Zuverlässigkeit und Temperatur informiert werden
- die Performance des Laufwerks durch Ausführung eines kurzen Benchmarktests beurteilen


Ausführliche Informationen zu den Funktionen der SSD Utility-Anwendung finden Sie unter „Funktionen von SSD Utility“ auf Seite 5.

Systemvoraussetzungen

Folgende SSDs werden unterstützt:

	Windows 10 x64
EXCERIA SATA SSD	✓

 **VORSICHT:** Vor Beginn sollten Sie unbedingt Sicherungskopien der auf der SSD befindlichen Daten, die Sie behalten möchten, anlegen. Bei einigen Vorgängen werden alle Daten auf der SSD gelöscht (in diesem Fall erhalten Sie vorher eine Warnmeldung).

-  Vor Verwendung der SSD Utility:
- Windows: Der SATA-Controller im BIOS der Hauptplatine muss auf den AHCI-Modus eingestellt werden; Anweisungen sind der Dokumentation zum Computer zu entnehmen
 - SSD Utility muss von einem Benutzer mit Administratorrechten ausgeführt werden
 - Für Firmware-Aktualisierungen muss der Computer mit dem Internet verbunden sein
 - Um ein bootfähiges Medium für secure erase / NVMe format Operationen zu erstellen muss Ihr Computer mit dem Internet verbunden sein.

Installation der SSD Utility

Bei dieser Anleitung wird davon ausgegangen, dass Ihre SSDs bereits richtig installiert sind. Sie können:

- SSD Utility in Windows installieren
- ein bootfähiges Medium erstellen dadurch können Sie einige Funktionen ausführen, die innerhalb Ihres Betriebssystems nicht möglich wären. Bei einigen SSDs kann beispielsweise die Firmware nicht direkt vom Boot-Laufwerk des Systems aus aktualisiert werden. Das bootfähige Medium wird auf einen USB Datenträger geschrieben.


SSD Utility in Windows installieren

Führen Sie das Installationsprogramm aus und folgen Sie den Anweisungen auf der Anzeige.

Erstellen eines bootfähigen Mediums

Sie können ein USB Datenträger benutzen um ein eigenständiges bootfähiges Werkzeug, ein bootfähiges Medium, zu erstellen welches benutzt werden kann um die Firmware ihrer SSD zu aktualisieren oder einen secure erase durchzuführen; das SSD Utility wird nur die Möglichkeit eines bootfähigen Mediums anbieten wenn dies notwendig ist – Sie sollten das bootfähige Medium erstellen wenn sie aufgefordert werden.

Diese Anleitung nimmt an das sie vertraut mit der Funktionalität von SSD Utility für Firmware Aktualisierung und secure erase / NVMe Formatierung sind.

 **ACHTUNG:** Bevor Sie anfangen, machen Sie Sicherungskopien von jeglichen Daten auf der SSD die Sie behalten wollen. Auch jegliche Daten auf dem USB Datenträger werden durch die Operation gelöscht. Der USB Datenträger wird automatisch in FAT32 formatiert, dies stellt sicher das jegliche Daten auf dem Datenträger einfach von jedem Windows System gelesen werden können.


Starten des bootfähigen Mediums

1. Stecken Sie den USB Datenträger in Ihr System und starten Sie das System neu.
2. Stellen Sie Ihr BIOS ein damit es von dem USB Datenträger hochfährt; beachten Sie das jeweilige Benutzerhandbuch für Ihr System. Wenn Ihr BIOS UEFI und „legacy“ boot unterstützt, wählen Sie zuerst „legacy“ boot aus. Sie müssen nur die UEFI boot Option benutzen falls Sie Probleme mit der „legacy“ boot Option haben.
3. Nach dem Neustart des Systems wird das Skript für entweder Firmware Aktualisierung oder secure erase automatisch starten.

Firmware Aktualisierung

Das wird die Aktualisierung der Firmware auf der, beim Erstellen des bootfähigen Mediums, ausgewählten SSD starten.

Das bootfähige Medium mit der Firmware Aktualisierung wird einen Warnhinweis anzeigen und um Bestätigung für die Firmware Aktualisierung bitten; bitte tippen Sie ja ein um fortzufahren.

 **ACHTUNG:** Schalten Sie Ihr System nicht aus bevor der Vorgang abgeschlossen ist. CAUTION: Do not power off the system until the operation is complete.

Secure Erase


Dies startet automatisch den secure erase Prozess für die von Ihnen beim Erstellen des bootfähigen Mediums ausgewählten SSD. Da dies alle Daten auf der SSD löscht, wird das Skript Ihnen einen Warnhinweis geben und sie zur Bestätigung des Durchführens auffordern; mit dem folgenden Hinweis:

“Sind Sie sicher dass Sie Ihr Laufwerk löschen möchten ? (ja/nein):”

Um fortzufahren tippen Sie ja ein. Um den Vorgang abubrechen tippen Sie nein ein.

Das Skript wird Sie nach einer Bestätigung um den Prozess abubrechen/fortzufahren fragen; bitte tippen Sie ja ein um fortzufahren.

Nachdem das System heruntergefahren ist, entnehmen Sie den USB Datenträger aus ihrem System, fahren Sie Ihr System wieder hoch und wählen einen internen Datenträger und UEFI boot um Ihr Windows System neuzustarten.

-  Sollte Ihre SSD ein SATA Datenträger sein, wird das System den Datenträger während des boot Prozesses sperren. Das Skript wird den Datenträger mit einem abbrechen oder fortfahren Kommando wieder freigeben; jedoch können dies Kommandos bei einigen Systemen dazu führen das der Bildschirm nicht mehr funktioniert. Der secure erase wird trotzdem durchgeführt, jedoch wird keine Nachricht angezeigt sobald der Prozess abgeschlossen ist; stattdessen wird das System automatisch heruntergefahren nachdem der Prozess abgeschlossen ist. Dieser Prozess sollte nicht länger als 5 Minuten andauern. Falls Ihr PC nicht herunterfährt schalten Sie ihn bitte manuell aus, nehmen den USB Datenträger aus dem System und kontaktieren den KIOXIA Kundensupport.

Start der SSD Utility

Eine Verknüpfung des SSD Utility wird bei der Installation der Software angelegt, zum Beispiel im Start Menü unter dem Punkt **KIOXIA Corporation – SSD Utility**. Klicken Sie hier drauf um SSD Utility zu starten.

SSD Utility deinstallieren

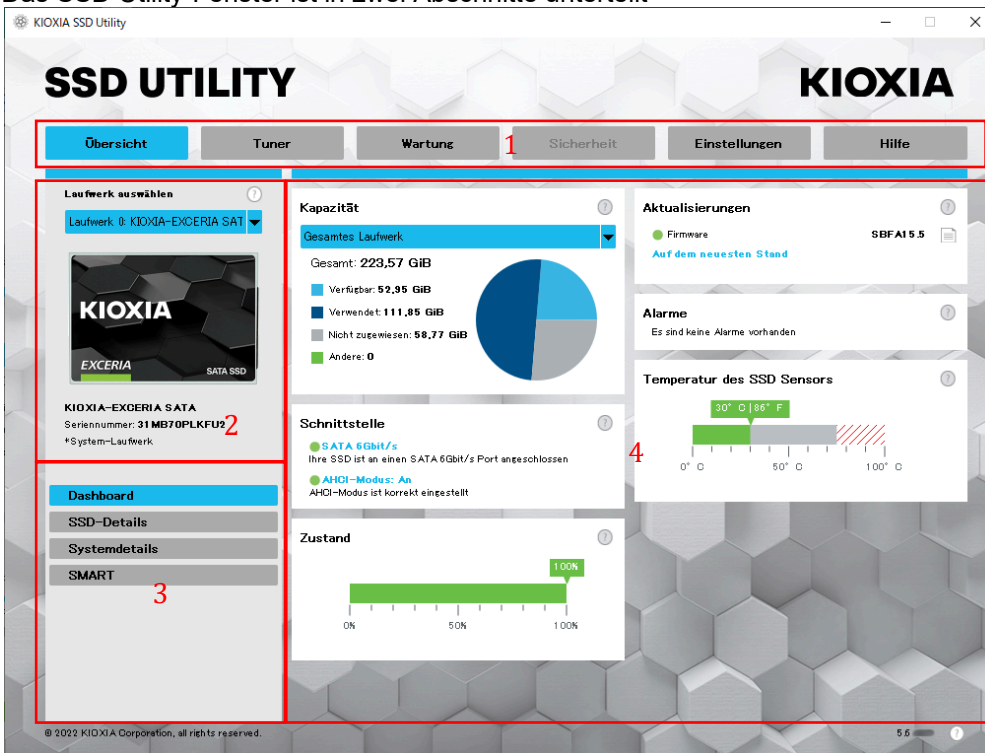
Für die Deinstallation in Windows wählen Sie die normale Deinstallationsfunktion in der Systemsteuerung, führen Sie das Installationsprogramm aus und wählen Sie **Entfernen**.

Zum Entfernen des bootfähigen Mediums von Ihrem USB Datenträger tun Sie folgendes:

1. Stecken Sie das USB-Laufwerk an einem Windows Computer ein.
2. Formatieren Sie das USB-Laufwerk neu, wodurch die volle Laufwerkskapazität wiederhergestellt wird.

Layout der Benutzeroberfläche


Das SSD Utility-Fenster ist in zwei Abschnitte unterteilt






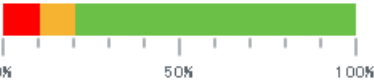
1. **Optionen-Leiste** - Enthält die von Ihnen verwendeten Hauptfunktionen; die Anzeige im Hauptabschnitt des Fensters hängt davon ab, was hier angeklickt wird, wobei jeweils dazugehörige weitere Funktionen in der Laufwerkliste aufgeführt werden.
2. **Laufwerksauswahl** - Eine Liste aller am aktuellen Computer angeschlossenen SSDs. Wenn nur ein SSD-Laufwerk am Computer angeschlossen ist, wird dieses automatisch ausgewählt. Sind mehrere SSD-Laufwerke angeschlossen, müssen Sie zuerst das gewünschte SSD auswählen, bevor Sie in der Optionen-Leiste eine Option anklicken.
3. **Taskliste** - Von Ihnen ausführbare Funktionen; Statusangaben zu den Tasks
4. **Hauptfenster** - Enthält die von Ihnen angeforderten Informationen oder die Task-Felder

Funktionen von SSD Utility

SSD Utility unterstützt die in der folgenden Tabelle aufgeführten Funktionen, die nach ihrer Position auf der Benutzeroberfläche aufgeführt sind. Nur die vom gewählten Laufwerk unterstützten Funktionen sind verfügbar. Wenn Sie mehrere unterstützte SSD haben, gelten die aufgeführten Optionen für das in der Liste **Laufwerksauswahl** ausgewählte Laufwerk. Für den Zugang zu den Funktionen, die für mehrere Laufwerke gelten, wählen Sie in der Liste **Alle Laufwerke**.

Um Anleitungen für eine Task oder Informationen über das im Hauptfenster angezeigte anzuzeigen, klicken Sie . Die Hilfe wird in einem separaten Fenster angezeigt welches Sie bewegen, durch scrollen und schließen können sobald Sie fertig sind. Die Hilfe enthält Links zu weiteren Informationen online.

Falls Sie nicht die von Ihnen gesuchten Informationen in der Hilfe oder in dieser Anleitung finden können Sie unser technisches Support Team kontaktieren; für Details gehen Sie auf die Firmen Website online oder die Kontaktdaten auf der Hilfe Seite des Produktes. (siehe unten).

Option	Task	Funktion
Übersicht	Dashboard	<p>Kurzer Überblick über den Status des Laufwerks, einschließlich:</p> <p>Kapazität - aktuelle Auslastung des Laufwerks</p> <p>Aktualisierungen - verfügbare Updates für die Firmware und Gerätetreiber</p> <p>Schnittstelle - Status des physischen Anschlusses</p> <p>Alarmer - alle Laufwerksbedingungen, die einen Benutzereingriff erfordern</p> <p>Zustand - verbleibende Lebenszeit des Laufwerks</p> <p> = SSD arbeitet optimal (100% zu 21%)</p> <p> = Ziehen Sie einen Austausch Ihrer SSD in Betracht, um zukünftigen Datenverlust zu verhindern (20% zu 11%)</p> <p> = Tauschen Sie Ihre SSD umgehend aus (10% zu 0%)</p> <p>Die SSD hat das Ende der Garantie erreicht sobald die Zustandsanzeige einen Wert von Null (0) erreicht hat. Dies kann innerhalb des Garantiezeitraums auftreten.</p>  <p>Temperatur des SSD Sensors- die vom SSD-Sensor gemessene Temperatur (kann höher oder niedriger als die Gehäusetemperatur sein)</p>
	SSD-Details	Zeigt Details zu Ihrem SSD-Laufwerk, die bei einer Kontaktaufnahme mit dem technischen Support nützlich sein können
	Systemdetails	Zeigt Details zu Ihrem Computer-Laufwerk, die bei einer Kontaktaufnahme mit dem technischen Support nützlich sein können
	SMART	Zeigt die aktuellen SMART-Attributwerte, die bei der Bestimmung, ob ein Problem mit dem SSD-Laufwerk vorliegt, hilfreich sein können
Tuner	SSD-Tuner	Over-Provisioning - reserviert einen Bereich des SSD für zusätzliche Speicherkapazität, um die Performance und Lebenszeit Ihres Laufwerks zu optimieren (nur Windows NTFS-Volumes)
	Benchmark	Liefert eine schnelle Benchmarkanalyse zur Beurteilung der Performance Ihres SSD in Ihrem System

Option	Task	Funktion
Wartung	Aktualisierungen	<p>Firmware - Aktualisierung- für das jeweils ausgewählte Laufwerk; bietet erweiterte Methoden für die Aktualisierung der SSD-Firmware, u. a. auch von einer lokalen Datei aus.</p> <p>Firmware - Aktualisierung- wenn Alle Laufwerke gewählt ist, können Sie die Firmware- Aktualisierung, die für alle Laufwerke in Ihrem System gelten, in einem Vorgang durchführen.</p> <p>Hinweis: Um die Firmware auf verschiedenen SSDs zu aktualisieren müssen Sie ein bootfähiges Medium auf einem USB Datenträger erstellen – siehe Sektion „Erstellen eines bootfähigen Mediums“</p>
	Tools	<p>Sicheres Löschen - löscht alle Daten von Ihrem SSD, so dass diese nicht wiederhergestellt werden können (nur Nicht-NVMe SSDs)</p> <p>NVMe™ Format - Low-Level-Formatierung eines NVMe-SSD, einschließlich Änderung des LBA-Formats und sichere Löschung der Daten</p> <p>Hinweis: Zum secure erase/ NVMe format von SSDs müssen Sie eventuell ein bootfähiges Medium auf einem USB Datenträger erstellen – siehe Sektion „Erstellen eines bootfähigen Mediums“</p>
	Alarmer	<p>Zeigt einen detaillierten Bericht aller Warnzustände, die einen Benutzereingriff erfordern, sowie alle früheren Warnzustände.</p> <p>Wenn die Option Alle Laufwerke gewählt ist, werden die Warnmeldungen für alle Laufwerke gezeigt, auch für Laufwerke, die in Ihrem Computer nicht mehr aktiviert sind.</p>
Sicherheit	Kennwortschutz	<p>Kennwort festlegen für ein Gerät</p> <p>Sperren/Entsperren eines tragbaren SSD-Laufwerks mit einem Kennwort</p> <p>Kennwort entfernen von einem kennwortgeschützten Gerät</p>
Einstellungen	Einstellungen	<p>Allgemeine Anwendungskonfiguration, einschließlich:</p> <p>Sprache - die für die Benutzeroberfläche verwendete Sprache</p> <p>Überwachung - zur Prüfung, ob SSD Utility läuft und Ihre SSDs überwacht</p> <p>Benachrichtigungen - damit können Task-Tray-Mitteilungen in den Hintergrund gestellt und Warnmeldungen, Updates und Systemereignissen Vorrang zugeteilt werden</p> <p>Protokollierung - ermöglicht die Protokollierung, die dann für die Problemdiagnose durch den technischen Support verwendet werden kann</p> <p>Im Hintergrund ausführen - ermöglicht die Ausführung eines Tools im Hintergrund</p> <p>Beim Anmelden ausführen - ermöglicht die automatische Ausführung einer Funktion beim Anmelden</p>
Hilfe	Hilfe	Kontakt - Links zu den Online-Support-Informationen
Alle	Warnmeldungen anzeigen	Erscheint am unteren Rand jeder Taskliste, wenn aktive Warnmeldungen vorliegen; durch Anklicken wird ein ausführlicher Bericht über die Meldungen erstellt
	SSD Utility Update	Erscheint neben der Versionsnummer unten rechts auf der Benutzeroberfläche, wenn eine neuere Version von SSD Utility verfügbar ist

Option	Task	Funktion	EXCERIA SATA SSD	Hinweis
Übersicht	Dashboard	Speicherkapazität	✓	Nur auf Windows NTFS formatierten Datenträgern für bootfähige Medien unterstützt
		Aktualisierungen	✓	
		Schnittstelle	✓	
		Warnmeldungen	✓	
		Zustand	✓	
		Temperatur des SSD Sensors	✓	
	SSD-Details	SSD-Details	✓	
	Systemdetails	System-Details	✓	
	SMART	SMART	✓	
Tuner	SSD-Tuner	Over-Provisioning	✓	Wird nur auf Windows NTFS-formatierten Laufwerken unterstützt.
	Benchmark	Benchmark	✓	
Wartung	Aktualisierungen	Firmware - Aktualisierung	✓	
	Tools	Sicheres Löschen	✓	
		NVMe Format	✓	
	Warnmeldungen	Warnmeldungen	✓	
Sicherheit	Kennwortschutz	Kennwortschutz		
Einstellungen	Einstellungen	Sprache	✓	
		Überwachung	✓	
		Mitteilungen	✓	
		Protokollierung	✓	
		Im Hintergrund ausführen	✓	
	Beim Anmelden ausführen	✓		
Hilfe	Hilfe	Kontakt	✓	
Alle	Warnmeldungen anzeigen	Warnmeldungen anzeigen	✓	
	SSD Utility Update	SSD Utility Update	✓	